

V

Hast du mich aber erschreckt ?

Immer, wenn ich dich in den Arm nehme,
schreist du... Schliesslich sind wir
doch füreinander bestimmt... von meinem
Vater.

Temperament hast du.. wie Gefrierfleisch! Aber lass man, ich werde dich schon auftauen, wenn wir erst verheiratet sind.

Die Suppe... für die Oma!

Na, gib schon her! Ich bring sie der Alten rauf, damit du früher fertig wirst!

Hallo, Kinder, wo ist denn hier
die Bürgermeisterei ?

Da drüben!

Bist du ein Cowboy ?

Yes, Sir.

Vom Zirkus ?

Jawohl, meine Dame.
Alfredo Franconi-Bernard.

Ich heiße Ingrid.

Das freut mich.
Also da oben sagst du.

Ja.
He! Sie! Die Bürgermeisterei ist aber
schon zu !

Warum sagst du das nicht gleich ?!
Wo wohnt denn der Bürgermeister?

Da drüben in der Drogerie.

Danke.

Der ist aber nicht zu Hause.

Wieso ?

Weil er da drüben im "Weissen Lamm" sitzt.

- 10 -

- 20.) Franconi
Und das hast du gewusst?! Und da lässt du mich die ganze Zeit hier herumlaufen ?
- 21.) Eduard
Mein Vater sagt immer: Bewegung in frischer Luft ist sehr gesund!
- 22.) Franconi
Da hat dein Vater aber sehr recht!
- 23.) Eduard
Hilfe! Hilfe! (Laut) Hilfe !
- 24.) Franconi
So, nun zappel mal ordentlich! Bewegung in frischer Luft ist sehr gesund!
- 25.) Eduard
Das sag ich meinem Vater!
- 26.) Franconi
Das weiss der ja schon...
Komm, Katja!
- - - - -
Vorsicht! Geht's? So.. Haben Sie sich wehgetan ?
- 27.) Elsbeth:
Nein, garnicht.
- 28.) Barbara:
Im Gegenteil!
(Kichern der Beiden)
- 29.) Franconi
Hübsche Gegend hier, was, Katja ?
Katja! Katja!
Katja, wo bist du? Katja !
Ein Glück, dass dich niemand gesehen hat!
- 30.) Josefina
Ich hab nichts gesehen.
- 31.) Franconi:
Das finde ich aber ausgesprochen nett von Ihnen. Der weibliche Teil der Bevölkerung scheint überhaupt sehr entgegenkommend zu sein.
- 32.) Josefina
Wie meinen Sie das? Entgegenkommend?
- 33.) Franconi
Naja... sie schauen einen so an... und lachen einem so zu. . usw. wie die beiden Mädchen eben da... die mit den Fahrrädern.
- 34.) Josefina
Ach, das waren meine Kusinen. Die lachen sehr viel.
- 35.) Franconi
Und Sie lachen scheinbar überhaupt nicht ?!

- 11 -

- 36.) Josefina
Warum auch ?
- 37.) Franconi
Warum? Weil Sie jung sind und
hübsch!... Nicht wahr, Katja?
Wo ist sie denn nun schon wieder ?
(Lachen von Josefina und Franconi)
Wenn Sie wüssten, wie wunderhübsch
Sie jetzt aussehen, würden Sie über-
haupt nicht mehr aufhören... mit Lachen.
- 38.) Josefina
Jetzt müssen Sie gehen!
- 39.) Franconi
Warum ?
- 40.) Josefina
Bitte !
- 41.) Franconi
Also gut! Komm, Katja!
- 42.) Josefina
Auf Wiedersehen !
- 43.) Anton
Also hier kommt die Festtafel hin...
und hier sitzt die Oma.. hier unterm
Grossvater.
- 44.) Ferdinand
Sehr wirkungsvoll!
- 45.) Anton
Wenn ich nur wüsste, was ich mit der
Rede mache ?
- 46.) Ferdinand
Die Rede halte ich doch !
- 47.) Anton
Na, das fehlte noch! Am Ende denken
die Leute, du hast hier was zu sagen!
- 48.) Ferdinand
Jetzt hab ich aber genug, Anton!
Schliesslich bin ich immer noch der
Bürgermeister!
- 49.) Anton
Du bist Bürgermeister geworden, weil du
zufällig der weichste von uns bist!
- 50.) Ferdinand
Danke.
- 51.) Anton
Sei doch nicht immer gleich einge-
schnappt! Sag mir lieber, wer der Alten
die Rede beibringen soll.
- 52.) Ferdinand
Ach, du willst s i e sprechen lassen?!

53.) Anton Sollen die Fremden vielleicht glauben,
dass wir eine stumme Grossmutter
haben?! Wenn sie nur 50 Jahre jünger
wär', hätte ich keine Sorgen...
54.) Ferdinand Wenn sie 50 Jahre jünger wär', wär' sie
doch nicht über Hundert.
55.) Anton Manchmal bist du direkt intelligent.
Hauptsache, die Leute merken, dass sie
noch ganz bei sich ist.. dass sie.. dass
sie gut ernährt wird... das ist doch
eine Reklame für meine Küche!
'ne Grossmutter von 106 Jahren, die noch
immer lebendig ist!
Wenn ich nur wüsste, wer der Alten die
Rede eintrichtert?
56.) Ferdinand Es müsste ein Mensch sein... mit viel
Geduld, der immer dasselbe sagen kann...
immer dasselbe....
57.) Anton Der Pfarrer!
58.) Ferdinand Ja.
59.) Anton Das ist eine grossartige Idee!
60.) Clementine Anton !
61.) Anton Was ist denn nun wieder ?
62.) Clementine Die Grossmutter will ihre Suppe nicht
essen !
63.) Ferdinand Dieser Dickkopf!
64.) Anton Ich sage dir: die geht uns noch ein vor
dem Fest.. . das macht sie mit Absicht,
um uns zu ärgern... aber dann kann sie
was erleben ! - - - -
Guten Abend!
65.) Ferdinand Guten Abend!
66.) Anton Guten Abend, Herr Doktor!
67.) Ferdinand Guten Abend.
68.) Dr. Grossmann Ah, guten Abend.

- 13 -

- 69.) Anton Was essen Sie denn Schönes?! Oh, Klösse nach Art des Hauses! Heute besonders zu empfehlen!
- 70.) Ferdinand Guten Appetit!
- 71.) Dr. Grossmann Danke! - Na, Samstag ist ja nun der grosse Tag.... Wie geht's denn der alten Dame?
- 72.) Anton An der werden Sie nicht viel Geld verdienen, Herr Doktor! Da.. sehen Sie doch selbst!
Wie sie vor Gesundheit strotzt... und wie sie läuft!
- 73.) Ferdinand Unsere Oma!
- 74.) Anton Das heilige Band der Familie!....
- 75.) Viktoria Sie hat wieder ihren Dickkopf, die Alte!
- 76.) Anton Less'n man, Viktoria... das mach ich jetzt.
Wenn wir nicht essen, Oma, dann wollen wir wohl jetzt schlafen gehen.
- 77.) Oma Schlafengehen.. .
- 78.) Clementine Kleine Kinder müssen um diese Zeit schon ins Bett!
- 79.) Oma Ja, ja, ich geh ja schon schlafen.
- 80.) Ferdinand Gute Nacht, Oma.
- 81.) Anton Sag dem Herrn Doktor auch schön 'Gute Nacht'. Nicht die Hand geben, sonst fühlt er dir deinen Puls und schickt mir 'ne Rechnung!
- 82.) Dr. Grossmann Gute Nacht, Grossmutter.
- 83.) Oma Gute Nacht.
- 84.) Anton Morgen wird dir der Herr Pfarrer alles vorsagen, was du an deinem Geburtstag sprechen wirst.
- 85.) Clementine Ja, und wenn du alles schön gelernt hast, dann bekommst du eine besonders gute Milchsuppe...